

**Musterbrief für alle Gemeinden mit nicht berücksichtigten
Hauptwohnsitzmeldungen gemäß Probezählung 2006**

«LFNR»

An die
«Gemeindeart» «Gemeindenname»
z. H. «Titelanrede» «Titel» «Vorname» «Nachname»

«Straße»
«PLZ» «Gemeindenname»

DIREKTION Bevölkerung
Bereich Registerzählung

Sachb.: Erich Laburda
Telefon: +43 (1) 711 28-7972
Fax: +43 (1) 711 28- 7445
e-mail: registerzaehlung@statistik.gv.at

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: GZ 120/0-B/08

Datum: 31. Oktober 2008

GKZ: «GKZ»

Betr.: Endgültiges Ergebnis der Probezählung 2006

Sehr geehrter «Anrede» «Titelanrede»!

Die Bundesanstalt Statistik Österreich hat laut § 9 Abs. 1 Registerzählungsgesetz (BGBl I Nr. 33/2006) eine Probezählung mit Stichtag 31.10.2006 durchgeführt. Es wurden die Maßnahmen zur Qualitätssicherung nach § 5 Abs. 1 bis 5 durchgeführt. Daraus ergibt sich für die «Gemeindeart» «Gemeindenname» folgende Bevölkerungszahl:

ZMR-Stichtagsbestand 31.10.2006 (Datenabzug 1.11.2006)	«ZMRSTT»
Nachträgliche Bestandsbereinigung bis ZMR-Abzug vom 30.4.2007	«RETRO»
Hinzufügungen.....	«HINZU»
Nicht berücksichtigte Hauptwohnsitzmeldungen gemäß Probezählung 2006 ...	«LÖSCH»

Endgültiges Ergebnis Probezählung 2006 «PZ_END»

In der Beilage übermittelt die Bundesanstalt Statistik Österreich gemäß § 5 Abs. 6 Registerzählungsgesetz in einer Liste namentlich jene Personen, die zwar zum Stichtag 31.10.2006 mit Hauptwohnsitz (§ 1 Abs. 7 MeldeG) in der Gemeinde gemeldet waren, aber aufgrund der Qualitätssicherung gemäß § 5 Abs. 1 bis 5 oder aufgrund § 7 Abs. 2 und 3 in einer anderen Gemeinde mit Hauptwohnsitz oder überhaupt nicht gezählt werden sowie die Gründe der oben angeführten Veränderungen samt einem erläuternden Informationsblatt.

Die Liste der Personen mit Hauptwohnsitzen zum Stichtag, die für Zwecke der Probezählung nicht als Hauptwohnsitze gezählt wurden, steht auch im Stammportal unter der Anwendung STATGEM in elektronischer Form zur Verfügung.

Im Laufe des November 2008 wird auch die vorläufige Volkszahl für das Finanzausgleichsjahr 2009 (im Sinne des FAG 2008 § 9 Abs. 9) auf der Website der Bundesanstalt Statistik Österreich veröffentlicht werden.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Peter Findl
Leiter der Direktion Bevölkerung

**Musterbrief für alle Gemeinden ohne nicht berücksichtigte
Hauptwohnsitzmeldungen gemäß Probezählung 2006**

«LFNR»

An die
«Gemeindeart» «Gemeindenname»
z. H. «Titelanrede» «Titel» «Vorname» «Nachname»

«Straße»
«PLZ» «Gemeindenname»

DIREKTION Bevölkerung
Bereich Registerzählung

Sachb.: Erich Laburda
Telefon: +43 (1) 711 28-7972
Fax: +43 (1) 711 28- 7445
e-mail: registerzaehlung@statistik.gv.at

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: GZ 120/0-B/08

Datum: 31. Oktober 2008

GKZ: «GKZ»

Betr.: Endgültiges Ergebnis der Probezählung 2006

Sehr geehrter «Anrede» «Titelanrede»!

Die Bundesanstalt Statistik Österreich hat laut § 9 Abs. 1 Registerzählungsgesetz (BGBl I Nr. 33/2006) eine Probezählung mit Stichtag 31.10.2006 durchgeführt. Es wurden die Maßnahmen zur Qualitätssicherung nach § 5 Abs. 1 bis 5 durchgeführt. Daraus ergibt sich für die «Gemeindeart» «Gemeindenname» folgende Bevölkerungszahl:

ZMR-Stichtagsbestand 31.10.2006(Datenabzug 1.11.2006)«ZMRSTT»
Nachträgliche Bestandsbereinigung bis ZMR-Abzug vom 30.4.2007«RETRO»
Hinzufügungen «HINZU»
Nicht berücksichtigte Hauptwohnsitzmeldungen gemäß Probezählung 2006 .. «LÖSCH»

Endgültiges Ergebnis Probezählung 2006 «PZ_END»

In der Beilage übermittelt die Bundesanstalt Statistik Österreich ein Informationsblatt über die Gründe der oben angeführten Veränderungen.

Im Laufe des November 2008 wird auch die vorläufige Volkszahl für das Finanzausgleichsjahr 2009 (im Sinne des FAG 2008 § 9 Abs. 9) auf der Website der Bundesanstalt Statistik Österreich veröffentlicht werden.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Peter Findl
Leiter der Direktion Bevölkerung